



# **Sammlung Theaterzettel**

**Der Hochzeitstag**

**Wolters, Friedrich**

**1901-04-29**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Montag, den 29. April 1901.

81. Vorstellung im Abonnement A.

# Die Puppenfee.

Pantomimisches Ballet-Divertissement von J. Haßreiter und Gaul. Musik von Josef Bayer.  
Arrangiert von der Ballettmeisterin Frl. Louise Dänile. — Dirigent: Herr Orchesterdirektor Schuster.

**Personen:**

Sir James Plumpsteshire . . . . .	Herr Köfert.	Spanierin	Frl. Bethge.
Lady Plumpsteshire . . . . .	Frau De Lank.	Steirerin	Frl. Schmidtz.
Jonny	{ Kl. Nallenberger.	Mohrin	Frl. Pfahl.
Betsy	{ Kl. Gaber.	Poet	Frl. Deckert.
Tommy	{ Kl. Baro.	Polichinell	Frl. Kromer.
Bob	{ Kl. Müller.	Vortier	Herr Eichrodt.
Der Spielwarenhändler	Herr Hildebrandt.	Chinese	Herr Welde.
Sein Factotum . . . . .	Herr Brentano.	Ein Bauer	Herr Moser.
Sein Commiss . . . . .	Herr Füllkrug.	Dessen Weib	Frl. Knieriem.
Die Puppenfee . . . . .	* * *	Deren Kind	Kl. Bisch II.
Zapaneesin	{ Frl. Arno.	Eine Dienstmagd	Frau Schödl.
Chinesin	{ Frl. Fischer.	Ein Lohndiener	Herr Bonzard.
Bébé	{ Frl. Breisch.	Ein Commissionär	Herr Peters.
Hänsel	{ Kl. Größner.	Ein Briefträger	Herr Strubel.
Gretel	Kl. Bisch.		Verschiedene mechanische Figuren.

\* \* \* Die Puppenfee . . . . . Frl. Fernande Robertine vom Teatro della Scala als Guest.

Einlagen: { „Réverie“ „Pizzicato“ } getanzt von Frl. Fernande Robertine.

**Vorher:**

# Der Hochzeitstag.

Schwank in 4 Akten von Wilhelm Wolters und Königshaus-Schaup.

In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

**Personen:**

Dr. Hans Schmidt, Rechtsanwalt . . . . .	Herr Köfert.	Frau verw. Kommissionsrat Schmalz, Mariens	
Marie, seine Frau	Frl. Wittels.	Mutter	Frl. v. Rothenberg.
Dr. med. Hans Klemm, Kreisphysikus . . . . .	Herr Lösch.	von Weinhold	Chargierte des Corps
Melanie, seine Frau	Frl. Bürger.	{ Beder	Herr Steineck.
Fritz von Blaendorff, Referendar	Herr Köhler.	„Frankonia“	Herr Weger.
Müller, Bureauvorstand	{ Dr. Schmidt	Erster	Herr Wofer.
Hermann, Schreiber	Herr Ernst.	Zweiter	Herr Füllkrug.
Heibalg, Weingutsbesitzer aus Meissen . . . . .	Frl. Breisch.	Dritter	Herr Peters.
Else Mechels, Mariens Freundin . . . . .	Herr Hecht.	Ann. Dienstmädchen	Frl. Fischer.
	Frl. Kaden.	Ort der Handlung: Dresden. — Zeit: Gegenwart.	

Während des Schwankes keine Pause; nach demselben findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 1½ Uhr. **Aufgang präzis 7 Uhr.** Ende 1¾ Uhr.

**Die Freibillets sind für heute ausgehoben.**

**Eintritts-Preise.**

Nummerierte Plätze.		Sper. sitz im I. Parquet . . . . .		3,50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sper. sitz im II. " "	" 2,50 "	" "
2. u. 4. Reihe	5.— " "	Nicht nummerierte Plätze.		
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Schplay im Parquet . . . . .	2,50	" "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Parterre . . . . .	1,50	" "
2. u. 3. Reihe	1,50 " "	Gallerieloge . . . . .	—,80	" "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2,50 " "	Gallerie . . . . .	—,40	" "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1,20 " "			

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parkett erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pf. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Anwärts nehmen Bestellungen auf Sperplätze an: Die Bahnhofswartung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. d. O.

Mittwoch, den 1. Mai 1901. 83. Vorstellung im Abonnement B.

# Rosenmontag.

Eine Offizierstragödie in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.

Aufgang 7 Uhr.